

Geweihe von außerordentlichem Werthe und reiche Leute zahlen unglaubliche Summen für deren Erbeutung. Zwei Gärten, wovon der eine mit Gemüse, der andere mit Getreide bebaut war, trennten die Apotheke von der Capelle und der Wohnung des Missionärs.

Wir betraten einen halb europäisch, halb chinesisch möblirten Salon, und während wir den seit Wochen entbehrten schwarzen Caffee schlürften, erzählte uns der Missionär so manches Interessante aus seiner Wirksamkeit. Die Summe der Befehrten in La-ho-fu erreichte bereits die Zahl Tausend, im Gebirge war dieselbe noch beträchtlicher. Das Befehrungswerk wird durch die ausgiebig vorhandenen Geldmittel stark unterstützt, besonders in jenen Gegenden, wo die Hungersnoth wüthet und ihre Opfer fordert. Schauernd vernahmen wir die Schilderungen der Scenen des entsetzlichen Elendes und der Verzweiflung, welche die Unglücklichen zuerst in Raserei und Tobsucht und endlich bei der Abnahme der physischen Kräfte in den Zustand gänzlicher Erschlaffung und Willenlosigkeit versetzten. Der Gipfelpunkt der höchsten Noth war allerdings schon überwunden. Die Regierung that, was menschenmöglich war, tagtäglich langten Transporte von Hülsenfrüchten aller Art zur Vertheilung für die Hungernden an, die Beamten und mancher Mandarin erwarben sich dabei ein Vermögen, während tausend Arme daran starben. Abermals wurde die Regierung an den Umstand gemahnt, daß die Communicationen und das Verkehrswesen nicht ausreichen können, um bei ähnlichen Vorkommnissen rasche Hilfe zu leisten; wie aber die Noth einige Vinderung erfuhr, wie das üppige Sprießen der jungen Saat zu der Hoffnung berechtigte, es werde besser werden, da vergaß sie die traurige Vergangenheit, und es blieb bei dem alten Systeme.

Junge, kräftige Leute versuchten dem bösen Gaste auszuweichen, indem sie gegen Süden auswanderten, um dort Arbeit und Reis zu finden. Einigen gelang die Flucht, viele verhungerten jedoch während der Reise. Andere Familien ernährten sich wochenlang von rother, fettiger Erde; dann aber weigerte sich der geschwächte Magen gegen eine derartige Kost, und schließlich blieb doch der erlösende Tod in diesem entsetzlichen Kampfe Sieger. Pater Fantofati sah es mit eigenen Augen, wie die Gebirgsbewohner die Hände, Füße und